

Archiv 34.03
Geschäft 2017-05
Stauts teilöffentlich
Stossrichtung 3 Verkehrsentslastung / keine 2. Stossrichtung

gemeinde bassersdorf
gemeinderat

Beschluss des Gemeinderates vom 17. Januar 2017

Einzelne Strassen und Wege Bushaltestellen und Wasserversorgung 2017, Neubau Spange Grindel Projekt- und Kreditgenehmigung, Arbeitsvergaben

Ausgangslage

Die Bassersdorferstrasse auf dem Gemeindegebiet Kloten und die Klotenerstrasse auf dem Gemeindegebiet Bassersdorf zählen zum Strassennetz des Kantons Zürich und werden im Kataster als Hauptverkehrsstrasse Nr. 350 geführt. Zur Verbesserung der Verkehrsabwicklung und des Öffentlichen Verkehrs sieht das Tiefbauamt im Einvernehmen mit den Gemeinden Kloten und Bassersdorf folgende Sanierungsmassnahmen vor:

- Neubau einspurige Busverbindung ab Klotenerstrasse bis Grindelstrasse für den ÖV
- Neubau zweier Lichtsignalanlagen an den Knoten Steinacker- / Klotener- / Bassersdorferstrasse und der ÖV-Spangenverbindung Grindel- / Klotenerstrasse
- Neubau einer Linksabbiegespur für den ÖV auf der Klotenerstrasse
- Neubau einer Linksabbiegespur auf der Grindelstrasse in die Steinackerstrasse
- Neubau zweier Amphibiendurchlässe
- Rückbau, Anpassung und Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung
- Anpassung der Strassenentwässerung
- Anpassung der Randabschlüsse und Sanierung des Fahrbahnbelags

Die Gemeinde Bassersdorf erstellt gleichzeitig mit dem kantonalen Projekt zwei neue Haltestellen im Grindel (aufgrund der neuen Streckenführung) und bei der Sportanlage bxa (aufgrund einer kommunalen Einzelinitiative mit zustimmendem Beschluss der Gemeindeversammlung vom 19. März 2013) sowie, als Vorinvestition - eine Wasserleitung im Bereich der neuen Spange Grindel.

Mit Beschluss vom 17. Dezember 2013 hat der Gemeinderat zur öffentlichen Planaufgabe (Stand Vorprojekt) nach §12/13 des Strassengesetzes (StrG) Stellung genommen. In den Jahren 2014/2015 wurde das Bauprojekt erstellt. Vom 29. Januar bis zum 29. Februar 2016 fand die öffentliche Planaufgabe nach §16/17 des Strassengesetzes statt, in deren Frist Einsprache gegen das Projekt erhoben werden konnte. Gleichzeitig wurden den betroffenen Grundeigentümern die persönlichen Anzeigen betreffs der notwendigen Landabtretungen zugestellt.

Im Rahmen der öffentlichen Auflage nach §16/17 des Strassengesetzes (StrG) hat der Gemeinderat mittels Präsidialverfügung vom 29. Februar 2016 im Sinne einer Einsprache gegen das Projekt formelle und inhaltliche Anträge für die weitere Projektierung des Vorhabens Strasseninstandsetzung Bassersdorfer- / Klotenerstrasse und Neubau Spange Grindel erhoben. Gleichzeitig wurde die Kostenzusicherung für die Erstellung der Wasserleitung zu CHF 32'000.00 (inkl. MWSt., +/- 10% Kostengenauigkeit) gegeben.

Die Einigungsverhandlung zur Einsprache fand am 15. April 2016 statt. Aufgrund dieses Abgleichs konnte die Einsprache betreffs der formellen und inhaltlichen Anträge am 10. Mai 2016 mittels Gemeinderatsbeschluss zurückgezogen werden.

Bauprojekt Gemeinde Bassersdorf

Bushaltestellen

An der Grindelstrasse werden neue Bushaltestellen für beide Fahrrichtungen erstellt, welche die wegfallenden Haltestellen bei der Verzweigung Grindel-/ Klotenerstrasse ersetzen. Auf Höhe der Sportanlage bxa entstehen ebenfalls zwei neue Bushaltestelle (beide Fahrrichtungen). Alle Haltestellen werden behindertengerecht und nach den heutigen geltenden Standards ausgebildet.

Wasserleitung

Die heutige Wasserleitung DN 200 auf Seite Klotenerstrasse endet vor der geplanten Spange. Diese soll zu einem späteren Zeitpunkt zu einer Ringleitung mit der Grindelstrasse zusammengeschlossen werden. Um in Zukunft hohe Kosten sowie einen Belagsaufbruch der neu erstellten Busverbindung zu vermeiden, wird die Wasserleitung um 24m über den Einmündungsbereich der Busverbindung verlängert.

Kostenvoranschlag

Der Kostenvoranschlag, datierend vom Dezember 2016, rechnet für die Bushaltestellen sowie die Erweiterung der Wasserleitung mit Aufwendungen von CHF 176'200.- exkl. MWST, respektive CHF 190'300.- inkl. MWST.

1.	Bushaltestelle			
	Bauarbeiten (gemäss Submission)	CHF	120'000.-	
	Nebenarbeiten	CHF	15'000.-	
	Technische Arbeiten	CHF	18'700.-	
	Total Bushaltestellen			CHF 153'700.-
2.	Erweiterung Wasserleitung			
	Bauarbeiten (gemäss Submission)	CHF	13'000.-	
	Sanitärarbeiten inkl. Aufwand WV	CHF	6'500.-	
	Nebenarbeiten	CHF	1'000.-	
	Technische Arbeiten	CHF	2'000.-	
	Total Erweiterung Wasserleitung			CHF 22'500.-

Total brutto	CHF	CHF	176'200.-
MWST 8% + Rundung	CHF	CHF	14'100.-
Gesamtkosten	CHF	CHF	190'300.-

Beschluss

gemeinde bassersdorf

vom 17. Januar 2017
Seite 3 | 6

gemeinderat

Der Kredit von CHF 176'200.- exkl. MWST, respektive 190'300.- inkl. MWST für das Projekt Stichstrasse Grindel wird der Investitionsrechnung 2017, Konto 1320.50149.1 "Stichstrasse Grindel, Kostenanteil Bushaltestelle BXA", Konto 1324.50110.1 "Stichstrasse Grindel Wasserleitung" belastet.

Die Kreditaufteilung inkl. MWST ergibt folgendes Bild:

– Bushaltestellen „Stichstrasse Grindel“ Konto 1320.50149.1 "Stichstrasse Grinde, Kostenanteil Bushaltestellen BXA"	CHF	166'000.-
– Erweiterung Wasserleitung „Stichstrasse Grindel“ Konto 1324.50110.1 "Stichstrasse Grindel Wasserleitung"	CHF	24'300.-

Für die Bushaltestellen sind im Voranschlag 2017 CHF 154'000.- inkl. MWST, eingestellt. Die Kosten von CHF 153'700.- exkl. MWST, respektive CHF 166'000.- inkl. MWST, liegen über dem Vorschlag.

Für die Erweiterung der Wasserleitung sind im Voranschlag 2017 CHF 40'000.- inkl. MWST, eingestellt. Die Kosten von CHF 22'500.- exkl. MWST, respektive CHF 24'300.- inkl. MWST, liegen im Vorschlag.

Insgesamt wird der Gesamtbetrag im Voranschlag 2017 leicht unterschritten.

SubmissionsergebnisseTiefbauarbeiten:

Für sämtliche Tiefbauarbeiten (Kanton Zürich, Stadt Kloten, Gemeinde Bassersdorf) wurde eine gemeinsame Ausschreibung mit Objektgliederung erstellt. Die Ausschreibung der Tiefbauarbeiten erfolgte im Offenen Verfahren. Innert Frist haben elf Unternehmer ihre Angebote eingereicht. Nach der Offertöffnung wurden die Angebote überprüft und bereinigt.

Die kontrollierten Offertsummen der Angebote für die Gesamtarbeiten liegen zwischen CHF 3'593'526.25 und CHF 4'510'664.50 inkl. MWST, Differenz also CHF 917'138.25 oder 25.5%. Das günstigste Angebot stammt von der Firma Kern Strassenbau AG, Bülach.

Unternehmer	Eingabesumme exkl. MWST	Rabatt	Skonto	Eingabesumme Inkl. MWST	Rang	Differenz CHF	Differenz %
Kern Strassenbau AG, Bülach	CHF 3'573'941 .05	5	2	CHF 3'593'526. 25	1	CHF 0.00	-
Implenia AG, Zürich	CHF 3'694'844.60	2	2	CHF 3'832'411. 05	2	CHF 238'884. 80	+6.7%
Cellere Bau AG, Zürich	CHF 3'944'213.00	6	3	CHF 3'884'040. 10	3	CHF 290'513. 85	+8.1%
Kibag AG, Zürich	CHF 3'765'633.50	0	3	CHF 3'944'877. 65	4	CHF 351'351. 40	+9.8%
Leonhard Weiss AG, Regensdorf	CHF 4'099'515.70	9	2	CHF 3'948'423. 95	5	CHF 354'897. 70	+9.9%
Keller-Frei AG, Wallisellen	CHF 3'763'623.20	0	2	CHF 3'983'418. 80	6	CHF 389'892. 55	+10.9%

Beschluss

vom 17. Januar 2017
Seite 4 | 6

gemeinde bassersdorf
gemeinderat

Hüppi AG, Bülach	CHF 3'923'336.30	4	2	CHF 3'986'360.75	7	CHF 392'834.50	+10.9%
Strabag AG, Schaffhausen	CHF 4'179'011.45	9	2	CHF 4'024'989.80	8	CHF 431'463.55	+12.0%
Tius AG, Uster	CHF 4'008'927.50	3	2	CHF 4'115'757.40	9	CHF 522'231.15	+14.5%
Walo Bertschinger AG, Zürich	CHF 4'176'541.20	0	0	CHF 4'510'664.50	10	CHF 917'138.25	+25.5%

Nicht aufgeführt ist der Anbieter Porr Suisse AG aus Altdorf aufgrund eines unvollständigen Angebots.

Rang	Unternehmer	Investitions-	Auftragsana-	Lehrlinge	Gesamttotal
		kostens	lyse / Fach-		
	(max. Pkt.)	70 (70%)	25 (25%)	5 (5%)	
1	Kern Strassenbau AG, Bülach	■	■	■	■
2	Implenia AG, Zürich	■	■	■	■
3	Cellere Bau AG, Zürich	■	■	■	■
4	Hüppi AG, Bülach	■	■	■	■
5	Kibag AG, Zürich	■	■	■	■
6	Keller-Frei AG, Wallisellen	■	■	■	■
7	Leonhard Weiss AG, Regensdorf	■	■	■	■
8	Tius AG, Uster	■	■	■	■
9	Strabag AG, Schaffhausen	■	■	■	■
10	Walo Bertschinger AG, Zürich	■	■	■	■

Nicht aufgeführt ist der Anbieter Porr Suisse AG aus Altdorf aufgrund eines unvollständigen Angebots.

Gemäss Objektgliederung beträgt der Anteilbetrag Bassersdorf für die Tiefbauarbeiten der Bushaltestellen sowie für die Wasserleitung netto CHF 132'703.75 inkl. MWST.

Die Tiefbauarbeiten für die Bushaltestellen- und Trinkwasserleitungsbau werden an die Firma Kern Strassenbau AG, Solistrasse 88, 8180 Bülach, zum Betrag von netto CHF 132'703.75 inkl. MWST, vergeben.

Begründung: Angebot mit der höchsten Punktzahl aus den Vergabekriterien.

Sanitärarbeiten

Aufgrund des kleinen Auftragsvolumens wird auf eine Ausschreibung der Sanitärarbeiten verzichtet. Die Arbeiten werden direkt an eine Leitungsbaufirma vergeben, welche auch sonst Wasserbauprojekte im Gemeindegebiet ausführt.

Technische Arbeiten

Für die Projektierungs- und Bauleitungsarbeiten hat die Abteilung Bau + Werke beim Ingenieurbüro CSD, Zürich, eine Honorarofferte eingeholt. Die Offerte beinhaltet die identischen Konditionen mit welchen sie bereits den Auftrag „Strassensanierung und Neubau Spange Grindel“ für das Tiefbauamt des Kantons Zürich ausführt. Der Auftrag für die Projektierung und Bauleitung der Bushaltestelle wurde in freihändiger Vergabe dem Ingenieurbüro CSD zum Betrag CHF 18'700.- exkl. MWST, respektive CHF 20'196.- inkl. MWST, vergeben. Ebenfalls wurden die Arbeiten für die Projektierung der neuen Wasserleitung dem Ingenieurbüro zum Betrag von CHF 2'000.- exkl. MWST, respektive CHF 2'160.- inkl. MWST vergeben. Die Kosten für die technischen Arbeiten sind im Kostenvoranschlag der jeweiligen Werterhaltungsobjekte enthalten.

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Das vorliegende Bauprojekt für die Erstellung der Bushaltestellen sowie die Erweiterung der Wasserleitung werden genehmigt.
2. Der Kredit von CHF 176'200.- exkl. MWST, respektive CHF 190'300.- inkl. MWST, wird der Investitionsrechnung 2017, Konto 1320.50149.1 "Stichstrasse Grindel, Kostenanteil Bushaltestellen BXA" (Strassenbau) sowie Konto 1324.50110.1 "Stichstrasse Grindel Wasserleitung" (Wasserleitung), belastet.

Die Kreditaufteilung inkl. MWST ergibt folgendes Bild:

– Bushaltestellen „Stichstrasse Grindel“		
– Konto 1320.50149.1 "Stichstrasse Grinde, Kostenanteil Bushaltestellen BXA"	CHF	166'000.-
– Erweiterung Wasserleitung „Stichstrasse Grindel“		
– Konto 1324.50110.1 "Stichstrasse Grindel Wasserleitung"	CHF	24'300.-

Im Voranschlag der Investitionsrechnung 2017 sind die Investitionen in der jeweiligen Werterhaltung eingestellt.

3. Die im Rahmenkredit der Trinkwasserleitung von CHF 24'300.- beinhaltete MWST von 8,0 % wird als Vorsteuer bei der Eidg. Steuerverwaltung in Bern zurückgefordert.
4. Die Tiefbauarbeiten werden an die Firma Kern Strassenbau AG, Solistrasse 88, 8180 Bülach, zum Betrag von netto CHF 132'703.75 inkl. MWST, vergeben.
5. Der Auftrag für die Projektierung und Bauleitung werden dem Büro CSD Ingenieure zum Betrag netto CHF 22'356.- inkl. MWST, vergeben.
6. Die Rohrverlegearbeiten werden aufgrund des geringen Auftragsvolumens direkt an eine Leitungsfirma in der näheren Umgebung vergeben.
7. Die Abteilung Bau + Werke wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt.

Mitteilung an:

- _ Ressortvorsteher Bau + Werke
- _ Ressortvorsteher Finanzen + Liegenschaften
- _ Leiter Finanzen + Liegenschaften
- _ Bereichsleiter Tiefbau + Unterhalt/Entsorgung
- _ Bereichsleiter Finanzen
- _ Strassenwesen
- _ Akten

Beilagen:

- _ Offert-Auswertung Tiefbauamt Kanton Zürich
- _ Honorarofferte CSD Ingenieure
- _ Projektplan Übersicht

Gemeinderat Bassersdorf

Doris Meier-Kobler
Gemeindepräsidentin

Christian Fleisch
Verwaltungsdirektor

Für Rückfragen ist zuständig:

Michael Nauer, Tel. 044 838 85 25, michael.nauer@bassersdorf.ch